

Herzlich willkommen zum
Informationsabend

Übertritt Primarstufe – Sekundarstufe I

03. September 2026

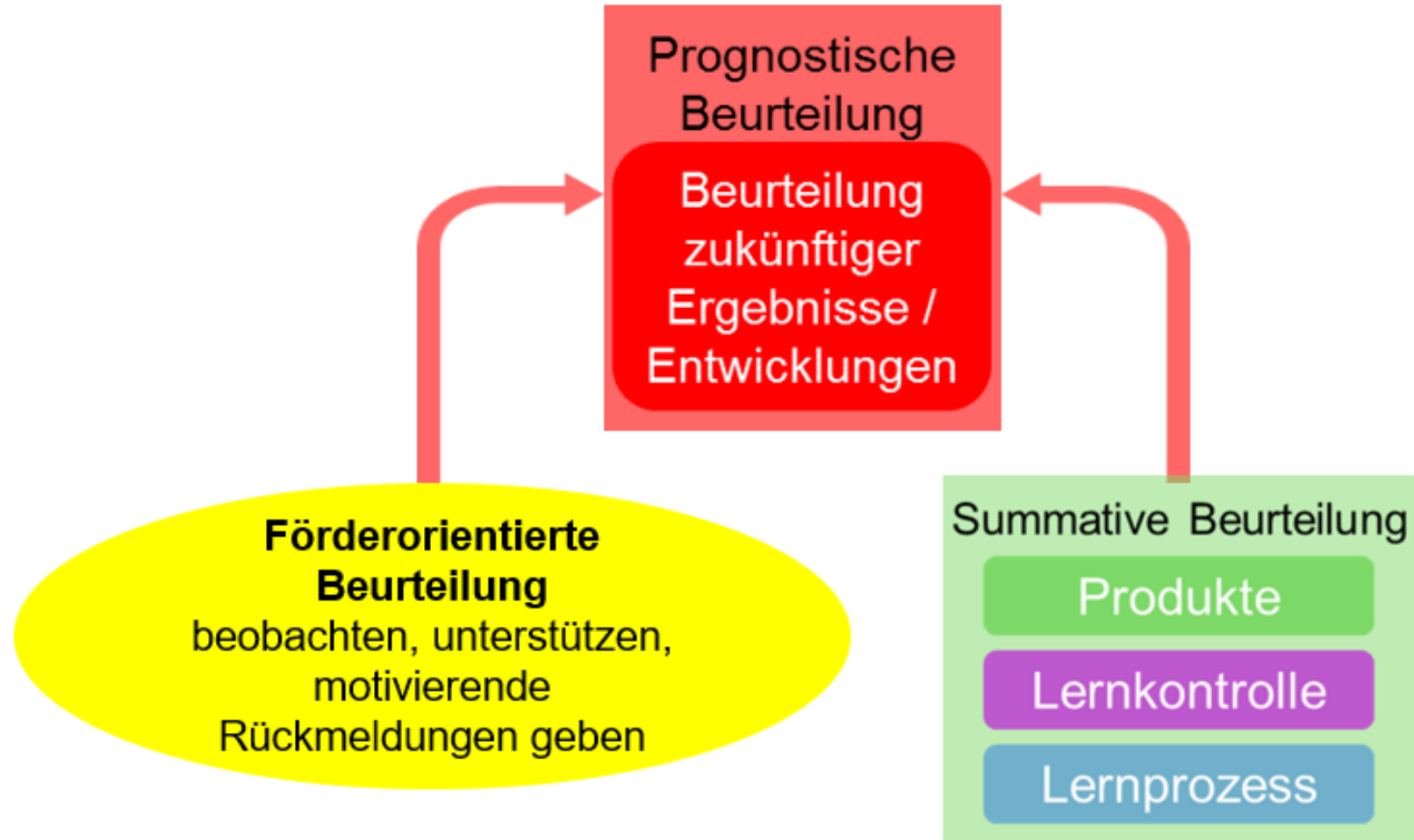
Programm

- **Begrüßung**
- **Beurteilung / Kriterien**
- **Übertrittsverfahren konkret**
 - **Ziele**
 - **Zeitplan**
 - **Dokumente**
- **Einteilung Real/Sek**
- **Schulorganisation OSZ Worboden**
- **Individualisierung (verschiedene Lernniveaus)**
- **Möglichkeiten nach der Volksschule**
- **Weitere Informationen & Fragen**
- **Abschluss**

Übertrittsverfahren konkret: Zeitplan

5. Klasse	Elterninformationsabend zum Übertritt	Im 1. Semester der 5. Klasse
	Standortgespräch 5. Klasse	Ende 1. Semester
	Abgabe des Beurteilungsberichtes und erste Standortbestimmung	Letzter Schultag der 5. Klasse
6. Klasse	Abgabe der zweiten Standortbestimmung (und evtl. freiwilliges Elterngespräch)	Nach den Herbstferien (30. Oktober 2026)
	Abgabe des Übertrittsberichtes und des Übertrittsprotokolls an die Eltern	29. Januar 2027 (Ende 1. Semester)
	Übertrittsgespräche	Vor der Sportwoche
	Kantonale Kontrollprüfungen	Anmeldung bis spätestens 20. Februar, Durchführung jeweils KW11 (16. & 17. März 27)
	Übertrittsentscheid der Schulleitung aufgrund des Übertrittsprotokolls	Bis Ende März
	Übertrittsentscheid der Schulleitung aufgrund der Kontrollprüfung	Vor- oder direkt nach den Frühlingsferien

Beurteilung



Übertrittsverfahren konkret: Ziele

Ihr Kind wird entsprechend seinen **Schulleistungen** und seiner **Entwicklung** demjenigen Schultyp zugewiesen, in dem es am besten gefördert werden kann.

Die Entscheidung (...) soll **im Idealfall** von den Lehrpersonen, den Eltern und den Schülerinnen und Schülern **gemeinsam** gefällt werden.



1. Standortbestimmung Ende 5. Schuljahr

Wir danken Ihnen für die Kenntnisnahme und wünschen Ihnen und Ihrem Kind eine schöne Sommerzeit!

Freundliche Grüße

Name:

Vorname:

1. Einschätzung

	Mathematik			Deutsch			Französisch		
	Real	*	Sek	Real	*	Sek	Real	*	Sek
Aus Sicht der Lehrperson	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

* Grauzone zwischen den beiden angrenzenden Schultypen

Unterschrift der Eltern:

Unterzeichnetes Formular bitte mit der Beurteilungsmappe zurück an die Klassenlehrperson.

2. Standortbestimmung Ende Oktober 6. Schuljahr

2. Einschätzung	Mathematik			Deutsch			Französisch		
	Real	*	Sek	Real	*	Sek	Real	*	Sek
Aus Sicht der Lehrperson	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Aus Sicht der Eltern	..	..	..	..	..	..	..	..	..

* Grauzone zwischen den beiden angrenzenden Schultypen

Datum:

Die Klassenlehrperson:

- ☐ Wir verzichten auf ein Gespräch.
- ☐ Wir wünschen ein Gespräch per Telefon mit der Klassenlehrperson
- ☐ Wir wünschen ein Gespräch per Telefon mit der Fachlehrperson
- ☐ Wir wünschen ein persönliches Gespräch mit der Klassenlehrperson
- ☐ Wir wünschen ein persönliches Gespräch mit der Fachlehrperson

Eingesehen am:

Die Eltern:

Eingesehen am:

Die Schülerin/der Schüler:

Übertrittsbericht

Primarstufe - Sekundarstufe I

Der Übertrittsbericht gibt Auskunft über die Fachkompetenz in den Fächern Mathematik, Deutsch und Französisch sowie über die personalen Kompetenzen. Er enthält die Beurteilung des vergangenen Semesters. Der Übertrittsbericht wird mit der Schülerin/dem Schüler und ihren/seinen Eltern am Übertrittsgespräch besprochen.



Bildung Worb
macht stark · neugierig · mutig

Übertrittsrelevante Fächer

Übertrittsrelevante Fächer	Beurteilung Fachkompetenz			
	sehr gut	gut	genügend	ungenügend
Mathematik	☐	☐	☐	☐
Deutsch	☐	☐	☐	☐
Französisch	☐	☐	☐	☐

Personale Kompetenzen

Die Schülerin/der Schüler kann

		trifft selten zu ← → trifft meistens zu			
» zunehmend selbstständig arbeiten und wenn nötig Unterstützung holen	Schülerin/Schüler	☐	☐	☐	☐
	Lehrperson	☐	☐	☐	☐
» Argumente abwägen und einen eigenen Standpunkt einnehmen	Schülerin/Schüler	☐	☐	☐	☐
	Lehrperson	☐	☐	☐	☐
» über das eigene Lernen nachdenken	Schülerin/Schüler	☐	☐	☐	☐
	Lehrperson	☐	☐	☐	☐

Übertrittsverfahren Primarstufe – Sekundarstufe I

Übertrittsprotokoll

Primarstufe - Sekundarstufe I

Zuweisung für das 7. Schuljahr

Bei der Abgabe an die Eltern sind die ersten beiden Zeilen des Übertrittsprotokolls ausgefüllt (Zuweisung aus der Sicht der Lehrperson und Selbsteinschätzung der Schülerin/des Schülers).

1) Übertrittsgespräch

	Mathematik		Deutsch		Französisch		Schultyp	
	Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek
Zuweisung aus Sicht der Lehrperson	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Selbsteinschätzung der Schülerin/des Schülers	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Zuweisung aus Sicht der Eltern	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
☐ Gemeinsamer Antrag	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
☐ Kein gemeinsamer Antrag								

Datum:

Die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer:

Die Schülerin/der Schüler:

Die Eltern:

2) Kontrollprüfung

Kommt kein gemeinsamer Antrag zustande, können die Eltern das Kind für die Kontrollprüfung anmelden. Das Kind muss die Prüfung in allen drei übertrittsrelevanten Fächern absolvieren. Die Prüfungsergebnisse sind massgebend für den Übertrittsentscheid.

- ☐ Die Eltern melden hiermit ihr Kind für die Kontrollprüfung an (spätester Anmeldetermin 20. Februar bei der Klassenlehrperson).
- ☐ Die Eltern verzichten auf die Anmeldung zur Kontrollprüfung. Die für das 6. Schuljahr zuständige Schulleitung entscheidet über die Zuweisung der Schülerin oder des Schülers.

Datum:

Die Eltern:



Übertrittsverfahren Primarstufe – Sekundarstufe I



Bildung Worb
macht stark · neugierig · mutig

3) Zuweisung

Aufgrund der Resultate der Kontrollprüfung

Mathematik		Deutsch		Französisch		Schultyp	
Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

4) Übertrittsentscheid

Mathematik		Deutsch		Französisch		Schultyp	
Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Datum:

Die Schulleitung:

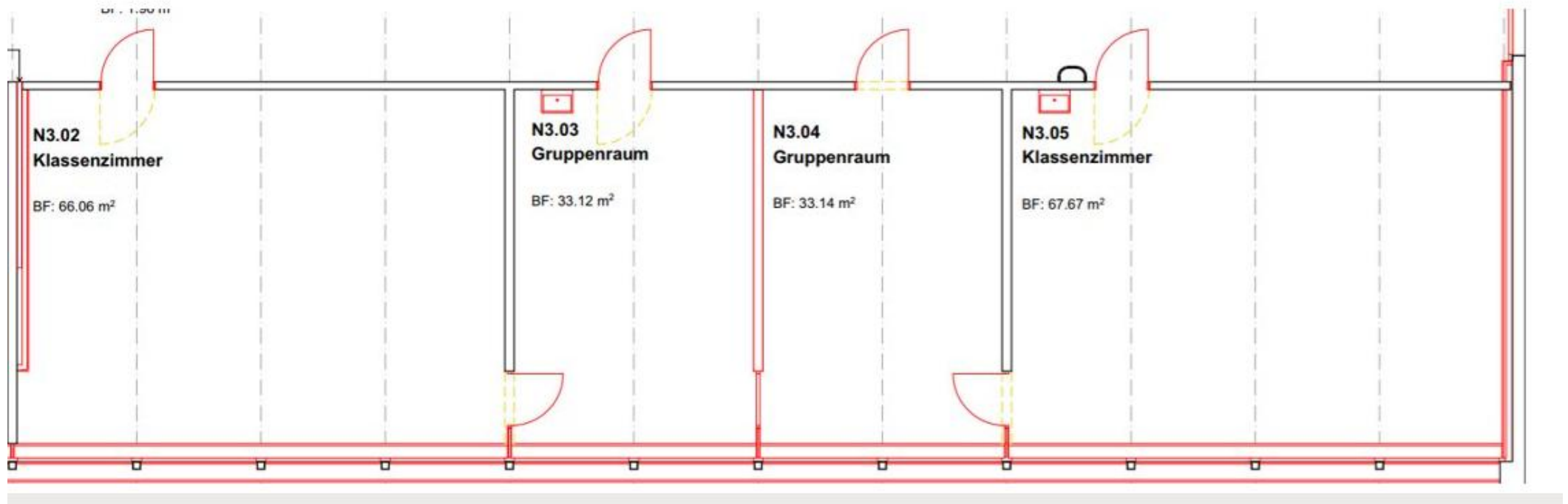
Rechtsmittelbelehrung:

Beschwerden gegen den Übertrittsentscheid sind innert 30 Tagen schriftlich und begründet beim zuständigen Schulinspektorat einzureichen.



OSZ Worbboden

Klassenzimmer und Gruppenräume



Einteilung in Real und Sek

- Massgebend ist die Zuteilung in den drei **Niveaufächern Deutsch, Französisch und Mathematik.**
- **Individuelle Niveauwechsel** sind während des Schuljahres möglich, frühestens nach den Herbstferien.

Realzuteilung



2 - 3 Niveaufächer im Realniveau

Sekzuteilung



2 - 3 Niveaufächer im Sekundarniveau

Anforderungen Ziele Real und Sek

Der Hauptunterschied zwischen Real und Sek liegt nicht im **Was**, sondern im **Wie**:
Im Niveau Sek werden die Lerninhalte **tiefergehend, schneller und theoretischer** behandelt, während im Niveau Real die **Grundanforderungen erfüllt** werden müssen.

Realzuteilung

Vorbereitung auf eine **Berufslehre** (Eidgenössisches Berufsattest **EBA** oder Eidg. Fähigkeitszeugnis **EFZ**).

Sekzuteilung

Vorbereitung auf eine **Berufslehre EFZ** (mit oder ohne BM) oder eine **weiterführende Schule** (Gym1, FMS, WMS, IMS).

BM: Berufsmaturitätsschule, GYM1: Gymnasium, FM: Fachmittelschule, WMS: Wirtschaftsmittelschule (mit/ohne BM), IMS: Informatikmittelschule

Schwierigkeiten bei der Einteilung der Schüler/-innen in fünf 7. Klassen:

Anzahl Schüler/-innen: 110

Real: 50 S/S

Sek: 60 S/S



5 Klassen werden bewilligt

Variante 1

2 Realklassen à 25 S/S



3 Sekklassen à 20 S/S

Variante 2

3 Realklassen à ca. 17 S/S



2 Sekklassen à 30 S/S

Schwierigkeiten bei der Einteilung der Schüler/-innen in fünf 7. Klassen:

Variante 1

2 Realklassen à 25 S/S

3 Sekklassen à 20 S/S

Variante 2

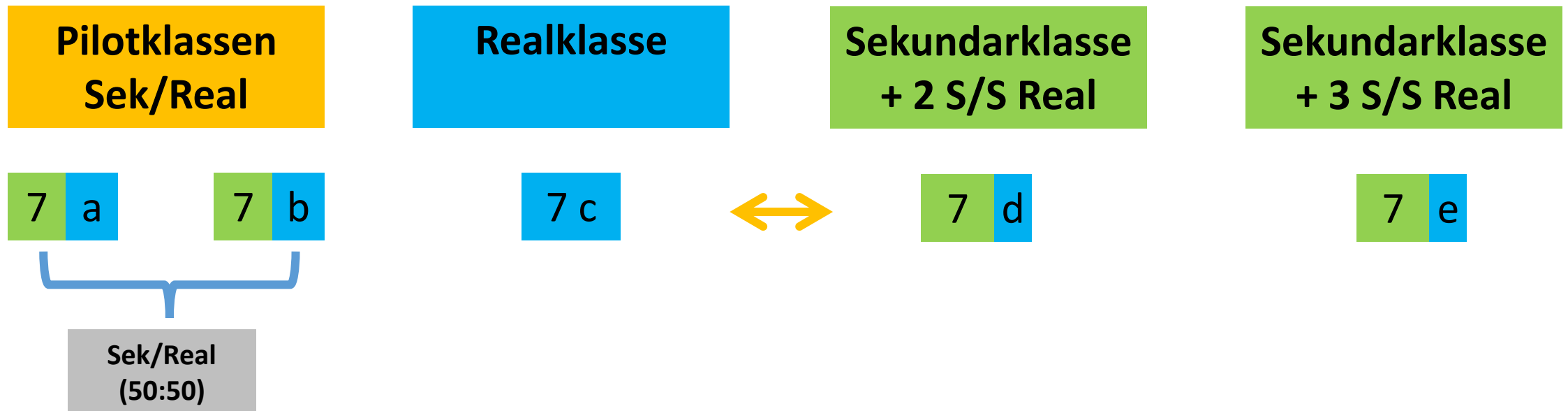
3 Realklassen à ca. 17 S/S

2 Sekklassen à 30 S/S

Das Schulmodell 3a, getrennt nach Real und Sek funktioniert nicht mehr!

Schulorganisation Schuljahr 2026/27

Unsere Lösung im aktuellen Schuljahr: Es gibt vier Mischklassen Sek/Real und eine reine Realklasse.



Schulorganisation ab Schuljahr 2027/28?

Im Moment ist es noch unklar, welche Schulorganisation wir ab Schuljahr 2027/2028 haben werden.

7 a

7 b

7 c

7 d

7 e

(7 f)



6 Klassen im
Schuljahr 27/28

Folgende Möglichkeiten stehen uns offen:

-> Klassenorganisation wie im aktuellen Schuljahr

-> sehr wahrscheinlich

-> Alles Mischklassen (Real/Sek ->~40:60)

-> eher unwahrscheinlich

-> Alle Klassen getrennt nach Real und Sek

-> sehr unwahrscheinlich

Konkrete Beispiele 1:

Mia

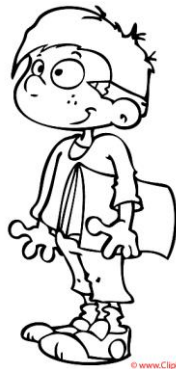


Math: Real

Franz: Real

Deutsch: Real

Noah



Math: Real

Franz: Sek

Deutsch: Real

Kann in die folgenden Klassen eingeteilt werden:



Realklasse
Pilotklasse (Sek/Real)
Sekundarklasse + Real



Kann in die folgenden Klassen eingeteilt werden:

Konkrete Beispiele 2:

Giulia



Math: Sek

Franz: Sek

Deutsch: Sek

Malik



Math: Sek

Franz: Sek

Deutsch: Real

Kann in die folgenden Klassen
eingeteilt werden:



**Pilotklasse (Sek/Real)
oder
Sekundarklasse + Real**



Kann in die folgenden Klassen
eingeteilt werden:

Zuteilungskriterien für alle Klassen

- > Ausgewogenes Verhältnis **Mädchen – Knaben**.
- > Ausgewogenheit bezüglich **sozialem Verhalten** der Schüler/-innen. Wir streben ein lernförderliches Klima in den Klassen an.
- > **Lernförderliche Freundschaften** sollen bestehen bleiben (niveauunabhängig).

Real/Sek in einer Klasse: wie geht das?

Lernniveaus	Real	Sek		Symbol	Farbe
Sole		6 5.5 5	Erweiterte Anforderungen Sek		
Luna	6 5.5	4.5 4	Grundanforderung Sek Erweiterte Anforderung Real		
Terra	5 4.5 4	3.5 3 2.5	Grundanforderung Real		
Core	3.5 3		Reduzierte individuelle Lernziele		

Aufträge auf Learning View

Deutsch: Aus dem Schulalltag

Suchbegriff

1 Schulen nah und fern

Lernziele:

- Du kannst bestimmte Informationen in Sachtexten finden.
- Du kannst Informationen aus Sachtexten sinnvoll strukturieren.
- Du kannst Ergebnisse verständlich und anschaulich präsentieren.
- Du kannst dich in der Standardsprache sicher ausdrücken.



Login auf LMVZ



Lernzielampel



1 Von der Primarstufe zur Oberstufe



2 Von der Primarstufe zur Oberstufe



1 Von der Primarstufe zur Oberstufe



2 Von der Primarstufe zur Oberstufe



1 Von der Primarstufe zur Oberstufe



2 Von der Primarstufe zur Oberstufe



3 Das mobile Klassenzimmer



4 Das mobile Klassenzimmer



4 Das mobile Klassenzimmer



4 Das mobile Klassenzimmer



5 Ungewöhnlich Schulen



6 Traumschule



7 Traumschulen



7 Traumschulen



7 Traumschulen



8 Abschluss

Aufträge auf Learning View

3 Luna

Ich kann...

- ☐ Tabellen mit proportionalen Zusammenhängen vervollständigen (inklusive Variablen). (4.1, 5.1)
- ☐ zwei Skalen übereinanderlegen und proportionale Paare ablesen. (6.1)
- ☐ Werte aus einer Tabelle in ein Koordinatensystem (auch bei verschieden skalierten Achsen) eintragen. (5.4)

AH 4.1

Input TBS

TB 5 C

AH 5.1

AH 5.3

Denkspuren 4

Denkspuren 5

Input TB6

AH 6.1

AH 5.2

AH 5.4

TB 5 E

👍

👎

🗑️

👤

4 Sole

Ich kann...

- ☐ Graphen zu zeitlichen Abläufen beschreiben. (1.1)
- ☐ zu Gefäßformen Füllgraphen zeichnen, zu Füllgraphen Gefäßformen zeichnen (3.2, 3.3, 3.5)
- ☐ in Gefäßen Füllhöhen zu verschiedenen Volumen in ml einzeichnen (3.6)

AH 3.1

AH 3.2

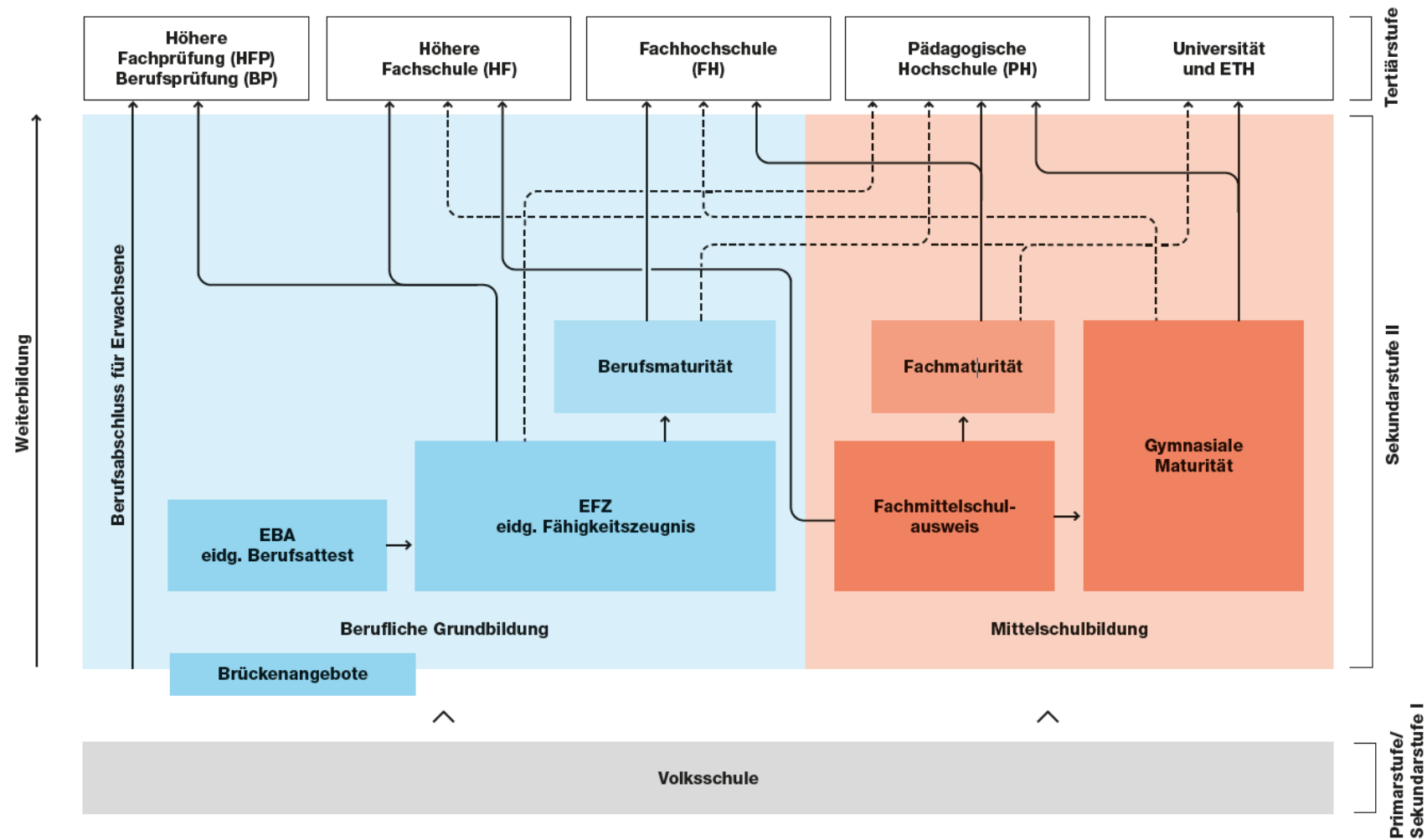
AH 3.3

AH 3.5

AH 3.6

AH 3.7

Möglichkeiten nach der Volksschule



Welches sind die zukunftssichersten Berufe?

- 1) Gesundheit und Soziales
- 2) Handwerk und Technik (z.B. Sanitär, Heizung, Elektrik)
- 3) Bildung und Erziehung
- 4) KI-Management und Sicherheit

Abo Erwerbslosenquote mehr als verdoppelt

Wirtschaft ist das neue Krisenstudium

Die Ökonomie liegt bei den Studienabgängern ohne Job neu an der Spitze. Trotzdem boomt die Studienrichtung in der Schweiz wie nie zuvor.

Trotz Künstlicher Intelligenz haben Berufe mit starken **zwischenmenschlichen Fähigkeiten, physischem Handgeschick** und strategischer Verantwortung eine sichere Zukunft.

Förderung der Schüler:innen

Autonomie	Kompetenz	Bindung
		
Selbst entscheiden	Wirksam sein	Verbunden sein
Selbstorganisiertes Lernen Projektarbeit 9	Verschiedene Lernniveaus (Sole – Luna – Terra – Core)	Lernen im Team Partizipative Klassenregeln Klassenwettkämpfe Klassenausflüge

Denken wir daran:

Ich werde weiterhin mit Freude zur Schule gehen, wenn

- ... ich **immer wieder ermutigt** werde.
- ... ich **nicht mit Druck Leistungen erbringen** muss, welche ich nicht erbringen kann.
- ... ich das Recht habe, **Fehler machen** zu dürfen.



Bei Fragen wenden Sie sich per Mail an die zuständige Schulleitung

- Primarstufenkreis Worb: katharina.hasler@schulen-worb.ch
- Primarstufenkreis Rüfenacht: philipp.stoeckli@schulen-worb.ch
- Sekundarstufenkreis Worb: margareta.hunziker@schulen-worb.ch